

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) **(Stand: Jänner 2023)**

1. Bei allen Trainings hat das Einhalten der tierschutzrechtlichen Bestimmungen oberste Priorität! Zuwiderhandeln von Trainingsteilnehmer/innen kann einen sofortigen Ausschluss zur Folge haben. Eine Refundierung der Trainingskosten ist nicht möglich.
2. Es können nur Hunde am Training teilnehmen, die über einen vollen bzw. dem Alter entsprechenden Impfschutz besitzen und frei von ansteckenden Krankheiten sind.
3. Jeder am Training teilnehmende Hund muss ausreichend durch eine Hundehaftpflichtversicherung versichert sein.
4. Auf Anforderung hat der Kunde/die Kundin Impfpass, Anmeldebestätigung und Polizza der Haftpflichtversicherung vorzuzeigen.
5. Für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, welche durch den Hund oder Hundehalter/in entstehen, die auf die gezeigten Übungen zurückzuführen sind, wird keine Haftung übernommen. Der Hundehalter/die Hundehalterin ist einzig und alleine selbst für die verursachten Schäden seines/ihres Hundes verantwortlich.
6. Der Kunde/die Kundin ist verpflichtet, die Trainerin vor der ersten Unterrichtsstunde über aktuelle Erkrankungen, Verhaltensauffälligkeiten, übermäßige Aggressivität oder Ängstlichkeit des Hundes zu informieren.
7. Die aktuellen Preise sind den Angaben auf der Webseite www.hundhabe.at zu entnehmen oder werden auf Anfrage telefonisch oder per Email mitgeteilt.
8. Die Trainingskosten sind bei Trainingsbeginn zu begleichen, spätestens aber zwei Wochen nach Trainingsbeginn.
9. Kann ein vereinbarter Trainingstermin nicht eingehalten werden, so ist dies mindestens 3 Stunden vor dem eigentlichen Termin mitzuteilen. Ansonsten wird dieser Termin verrechnet.
10. Der Gerichtsstand ist Salzburg.